

Diebstahl von Wertgegenständen in österreichischen Badestätten

Wien, 07.07.2022

Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV), Eigentumsschutz

Diebstahl von Wertgegenständen in österreichischen Badestätten.

Kurzbericht

Verfasst von

Ulrike Stiefvater, BSc. MA

Auftraggeber

Dr. Armin Kaltenegger

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	1
2. Methode	2
3. Badestätten in Österreich	3
3.1. Badestätten: Zahlen, Daten, Fakten	3
3.1.1. Wertgegenstände auf Badeplätzen	3
3.1.2. Nutzung von Schließfächern in österreichischen Badestätten	5
3.2. Wertgegenstände in Kfz	6
4. Diebstalhäufigkeit und Schaden	7
5. Empfohlene Maßnahmen	10

1. Einleitung

Auch während eines Badeaufenthaltes sind Smartphones, Bargeld, Haus- oder Autoschlüssel unsere ständigen Begleiter.

Dass Diebstähle an Badeplätzen in Freibädern, an Seen oder Flüssen Badende beschäftigen, lässt sich bereits anhand der vielen Diebstahlsvorsorgeobjekte ableiten. So werden präparierte Sonnencremeverpackungen oder andere unauffällige Gegenstände als Tresor verwendet. Derartige Objektresore können einfach online beschafft werden (securum, tresor-online.at, 2022). Aber auch mobile High Tech Lösungen, wie der Safe von Guardmine mit akustischem Alarm und Kamera, sowie optionaler OIT-Schnittstelle gewährleisten eine sichere Verwahrung von Wertgegenständen am Badeplatz. (Guardmine, 2022) Neben den genannten Diebstahlsvorsorgeprodukten besteht auch die Möglichkeit Handy und Co. in einem von den meisten Badestätten angebotenen Schließfach zu hinterlegen. Für viele Badende bildet das Auto eine adäquate Lösung zur Aufbewahrung wertvoller Gegenstände, die nicht mit an den Badeplatz genommen werden sollten. Hier gilt der Grundsatz Fahrzeuge sind keine Tresore! Zurückgelassene Wertgegenstände erhöhen die Einbruchswahrscheinlichkeit und schlussendlich die mögliche Schadenshöhe.

Das KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) hat in der gegenständlichen Studie **badende Österreicher*innen** befragt welche **Sicherheitsmaßnahmen** zur **Diebstahlsprävention** ergriffen werden, sowie ob und wie oft Wertgegenstände während des Badens bereits vom Badeplatz oder aus dem Auto gestohlen wurden. Für die Erhebung wurden österreichweit mehr als **1.000 Personen, welche regelmäßig eine Badestelle¹ aufsuchen**, befragt. **Die Ergebnisse der Umfrage zeigen, dass 17 % der Befragten bereits Opfer eines Diebstahls wurden. Des Weiteren konnte festgestellt werden, dass jedem zehnten Badegast bereits Gegenstände aus dem Auto gestohlen wurden.**

¹ Im Kontext der vorliegenden Studie werden als Badestelle folgende Schwimmmöglichkeiten subsumiert: öffentlich zugängliche städtische oder private Hallen- bzw. Freibäder, Seen, Flüsse, Badeteiche.

2. Methode

Das KfV hat das **Markt- und Sozialforschungsinstitut Consent** mit einer österreichweiten **repräsentativen Umfrage** zum Thema **Diebstahlerfahrungen in Badestätten** und von **Wertgegenständen aus dem Kfz** beauftragt. Die **quantitative Online-Befragung** von über **1.000** Personen wurde im Zeitraum vom 27.05.2022 bis 01.06.2022 durchgeführt.

50 % der Befragten waren weiblich, 50 % männlich.



Abbildung 2: Beschreibung Stichprobe - Verteilung Bundesländer. Quelle: Consent 2022

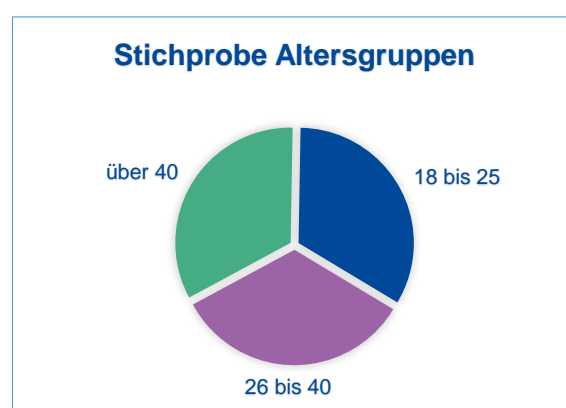


Abbildung 1: Beschreibung Stichprobe - Verteilung Altersgruppen. Quelle: Consent 2022

Zusätzlich wurden in **drei österreichischen Bundesländern** in **gesamt sechs Freibädern²** im Zeitraum Juni 2022 Beobachtungen durchgeführt. Ziel dieser Vor-Ort Erhebungen war es, festzustellen ob und welche Wertgegenstände unbeaufsichtigt am Badeplatz hinterlassen werden. Des Weiteren wurden Erhebungen zu sichtbaren Wertgegenständen in Kfz auf den Parkplätzen der Badestätten durchgeführt. Insgesamt wurden über 300 Badeplätze und über 200 Fahrzeuge evaluiert.

² Die Erhebungen fanden ausschließlich in öffentlichen Badestätten mit Freibekkenbereich sowie in See- und Strandbädern statt. Öffentlich zugängliche Badeplätze außerhalb von Badestätten (Wildbadeplätze) sind nicht Teil der Studie.

3. Badestätten in Österreich

3.1. Badestätten: Zahlen, Daten, Fakten

Österreichische Seen sind bei Badenden besonders beliebt. **Die Studie zeigt, dass 41 % der Befragten am häufigsten einen Badeplatz am See aufsuchen** (Abbildung 3). Vor allem Personen über 40 Jahre bevorzugen Seebadeplätze, jüngere Badende zwischen 18 und 25 Jahren nutzen am häufigsten öffentliche Schwimmbäder.

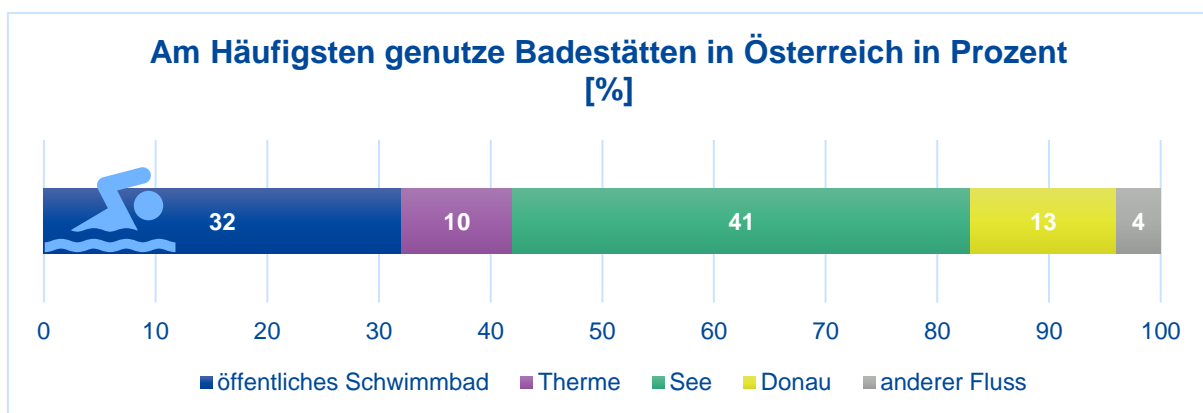


Abbildung 3: Verteilung meist besuchte Badestätten in Österreich. Quelle: Consent 2022

3.1.1. Wertgegenstände auf Badeplätzen

Auf die Frage welche Wertgegenstände üblicherweise an den Badeplatz mitgenommen werden, wurde mit **63 % am häufigsten das Smartphone** genannt, dicht gefolgt von **Geld mit 46 %** (Abbildung 4). Auffallend wenig Befragte nehmen Zeitungen oder Bücher mit an den Badeplatz, dafür wurde der E-Book-Reader mit 9 % genannt.

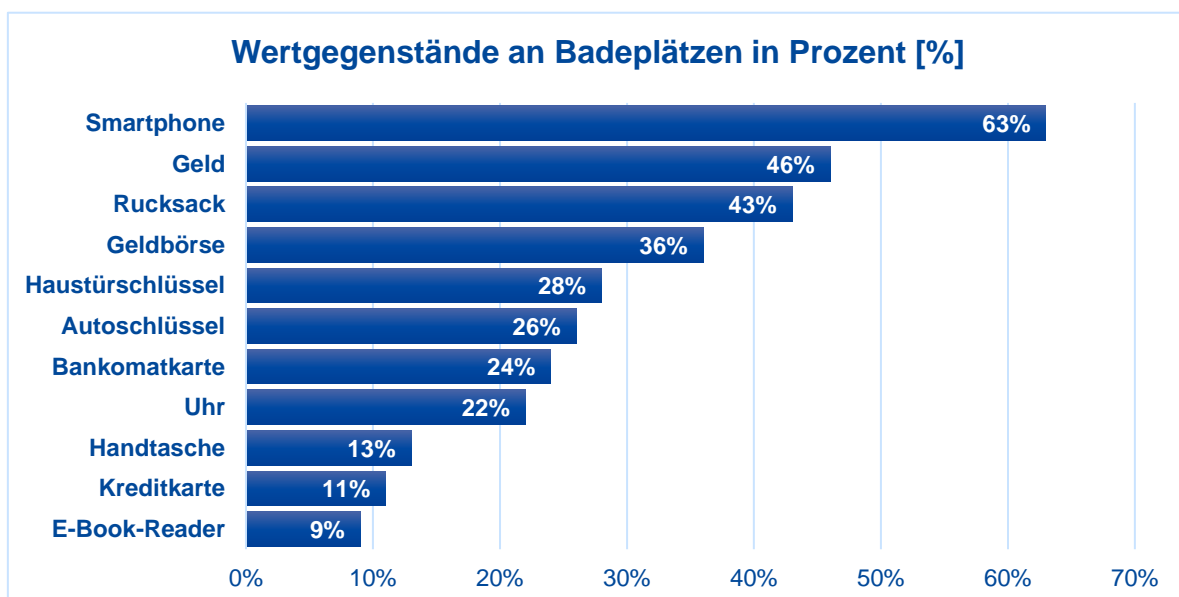


Abbildung 4: Häufig mitgeführte Wertgegenstände am Badeplatz. Quelle: Consent 2022

Am Badeplatz werden die mitgeführten Objekte vor allem dann zum Problem, wenn Badende ins Wasser gehen wollen. Spätestens ab diesem Zeitpunkt muss überlegt werden, wie die Gegenstände gesichert werden könnten. **62 % der Befragten gaben an, ihre Wertgegenstände zu verstecken, sobald sie den Badeplatz verlassen und 32 % der Befragten bitten andere Personen während ihrer Abwesenheit auf die Wertgegenstände zu achten** (Abbildung 5).

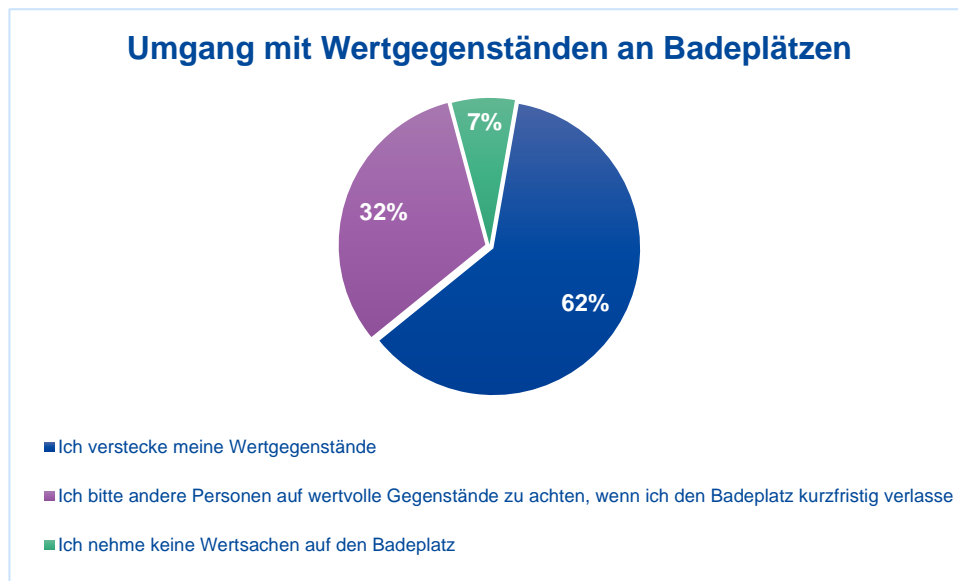
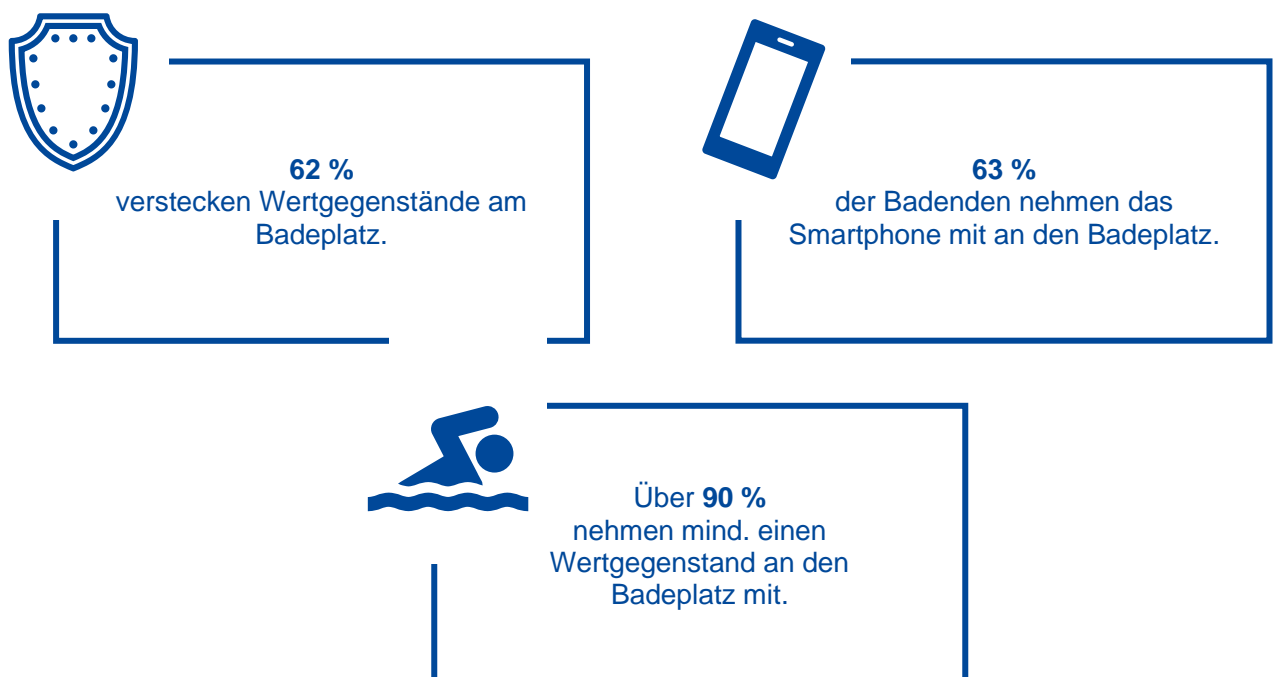


Abbildung 5: Wertgegenstände am Badeplatz. Quelle: Consent 2022

Auf **43 % der beobachteten Liegeplätze waren Wertgegenstände sichtbar abgelegt**, obwohl sich keine Personen am Platz befanden. Die Erhebung zeigte weiter, dass vor allem Rucksäcke, Handtaschen und Smartphones unbeaufsichtigt zurückgelassen werden.



3.1.2. Nutzung von Schließfächern in österreichischen Badestätten

In den meisten österreichischen Bädern besteht die Möglichkeit Wertgegenstände in absperrbaren Schließfächern zu hinterlegen. **64 % der Befragten nutzen** üblicherweise, wenn vorhanden, **für die Aufbewahrung von Wertgegenständen ein Schließfach**. Hinterlegt werden vor allem die Geldbörse, das Smartphone, Auto- und Haustürschlüssel.

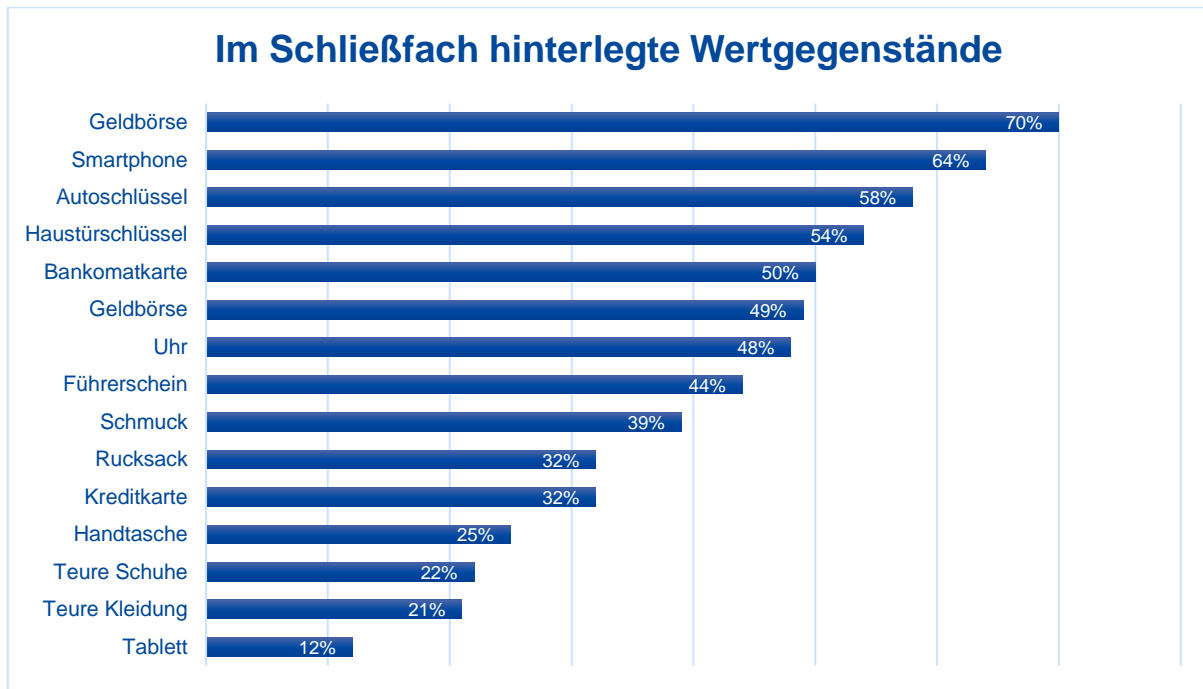


Abbildung 6: Wertgegenstände in Schließfächern. Quelle: Consent 2022

3.2. Wertgegenstände in Kfz

Während eines Badeaufenthaltes hinterlassen **29 % der Befragten üblicherweise Wertgegenstände im Fahrzeug** (Abbildung 7). Am häufigsten bleiben Fahrzeugpapiere, Einkäufe und Schlüssel im Auto.

Ein ähnliches Ergebnis zeigen die vom KFV regelmäßig durchgeführten Beobachtungen zu „sichtbar abgelegten Wertgegenständen in Kfz“ (KFV, 2022). So wurden im Erhebungszeitraum 2020-2022 in rund 13 % (n=21.967) der Fahrzeuge Wertgegenstände beobachtet. **In der für die aktuell vorliegenden Studie durchgeführten Erhebung auf Parkplätzen von Badestätten wurden in 14 % der Fahrzeuge (n=291) Wertgegenstände beobachtet.** Am häufigsten handelte es sich hierbei um Sonnenbrillen, Rucksäcke / Handtaschen und Einkäufe.

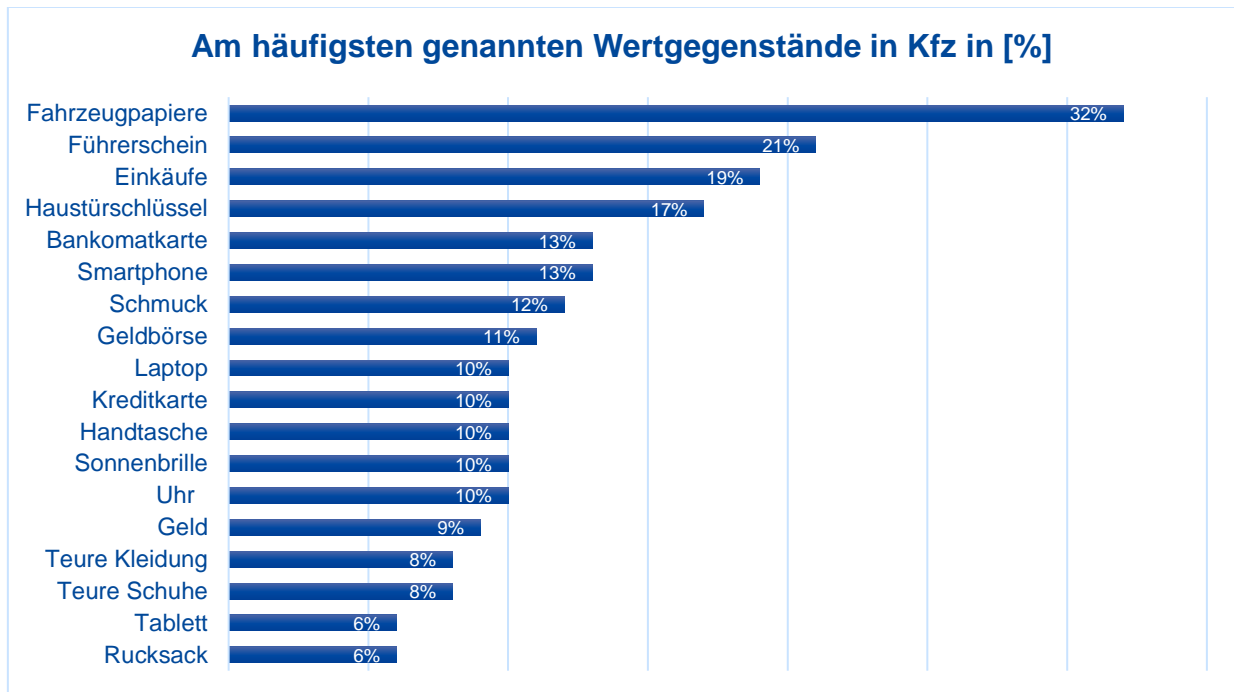


Abbildung 7: „Welche Wertgegenstände hinterlassen Sie üblicherweise während des Badens im Kfz. Quelle: Consent 2022



In 14 % der Kfz
befinden sich sichtbar abgelegte
Wertgegenstände.

4. Diebstalhäufigkeit und Schaden

4.1. Badediebstähle

Mehr als **ein Drittel (40 %)** der Befragten kennen jemanden, der bereits Opfer eines Badediebstahls wurde. Vor allem junge Personen zwischen 18-25 Jahren gaben an Diebstahlsopfer zu kennen (50 %). **Jeder Sechste (17 %) wurde bereits selbst Opfer eines Badediebstahls.** Mit knapp einem Drittel (28 %) stellen Personen zwischen 18-25 Jahren die größte Opfergruppe dar (Abbildung 8). Die meisten der von Diebstahl betroffenen Personen gehen an der Donau baden.

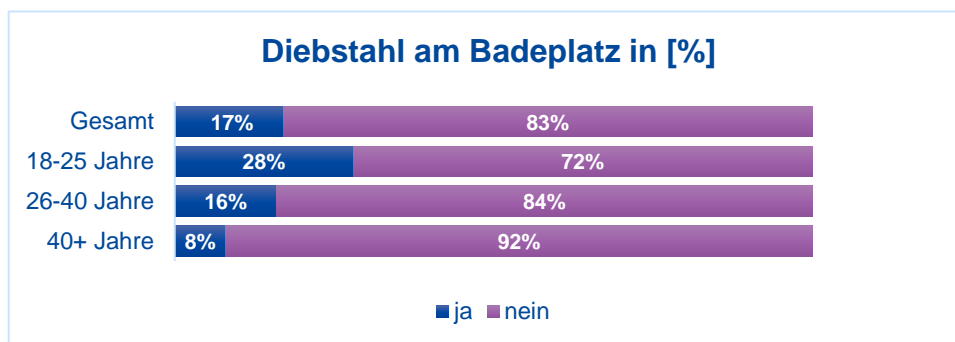


Abbildung 8: Diebstahlshäufigkeit Badeplatz. Quelle: Consent

Am häufigsten wurden Geld, Smartphones und Schmuck am Badeplatz gestohlen (Abbildung 9). Dabei entstand laut Befragung ein durchschnittlicher Schaden in Höhe von 200 Euro.

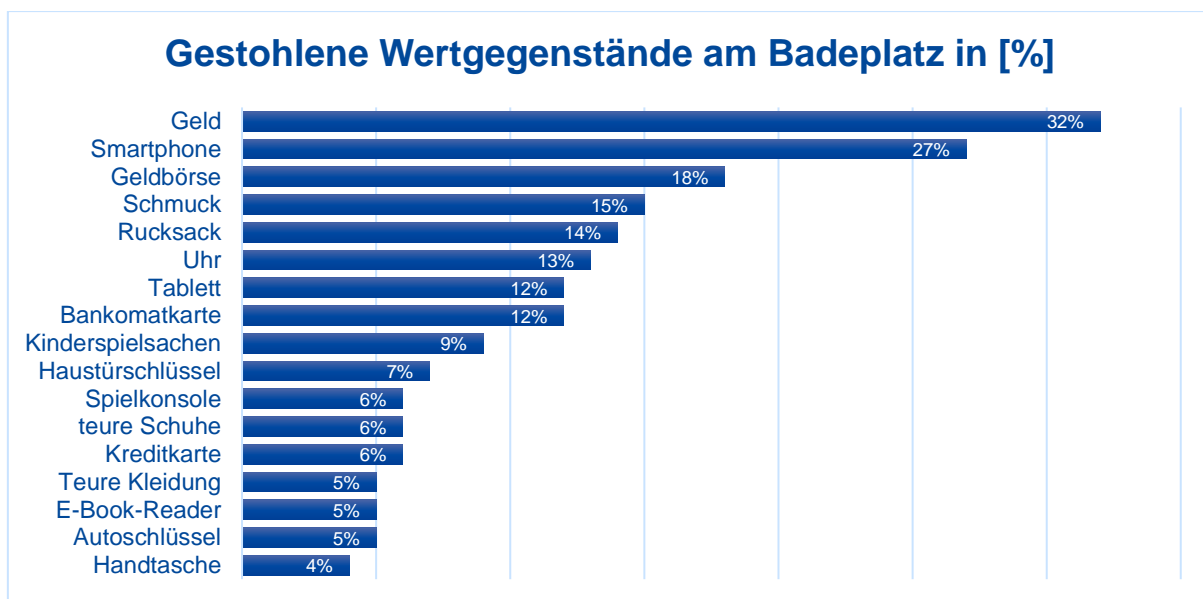


Abbildung 9: Gestohlene Wertgegenstände Badeplatz. Quelle: Consent 2022

4.2. Diebstähle aus Kfz während eines Badeaufenthaltes

11 % der Befragten wurden bereits Wertgegenstände während des Badens aus dem Fahrzeug gestohlen. Am häufigsten sind Personen zwischen 18-25 Jahren betroffen.

Smartphones, Tablets und Laptops bilden die Top 3 (Abbildung 10) gestohlener Wertgegenstände aus Fahrzeugen. Dabei entstand laut Befragung ein durchschnittlicher Schaden in Höhe von 335 Euro.

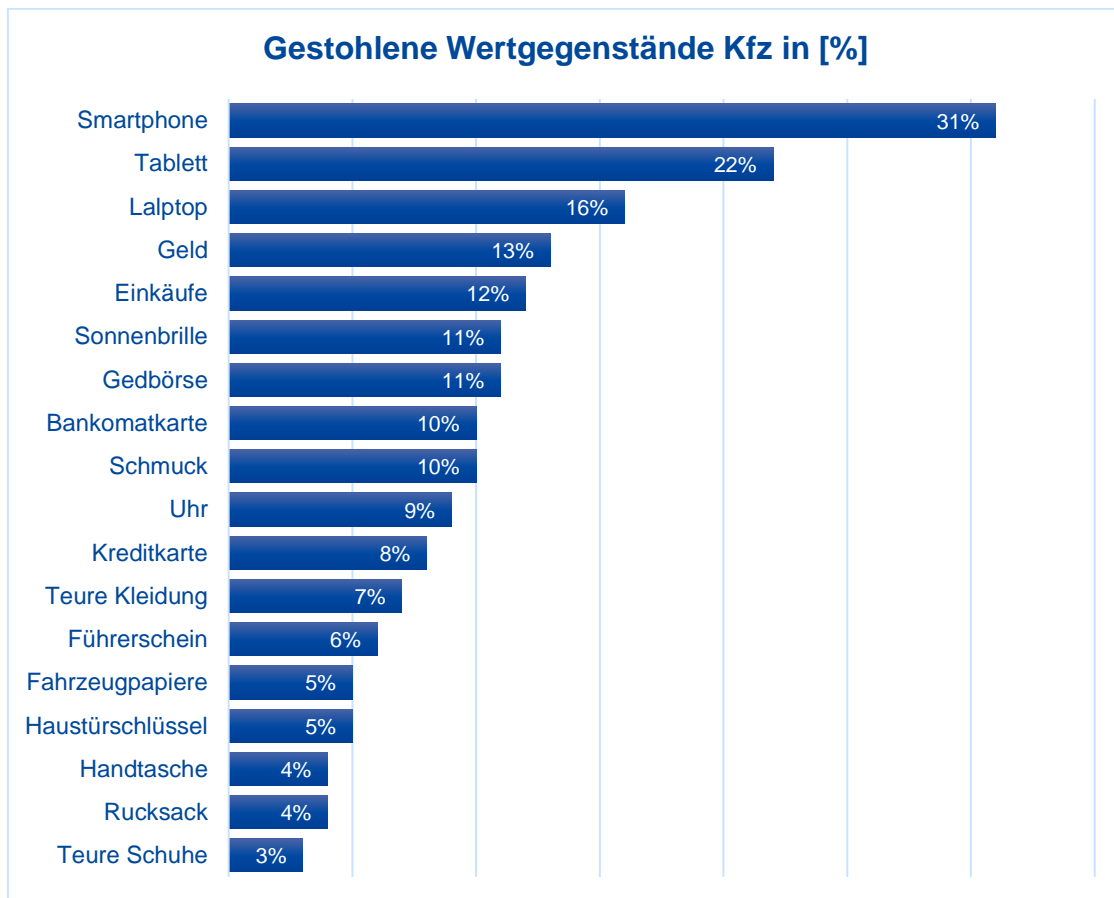


Abbildung 10: Gestohlene Wertgegenstände Kfz. Quelle: Consent 2022

Bei Diebstählen während Badeaufenthalten ist die Quote der Anzeigenerstattung sehr hoch. Signifikant ist, dass Diebstähle am Badeplatz weniger häufig angezeigt werden, als Diebstähle aus dem Fahrzeug (Abbildung 11).

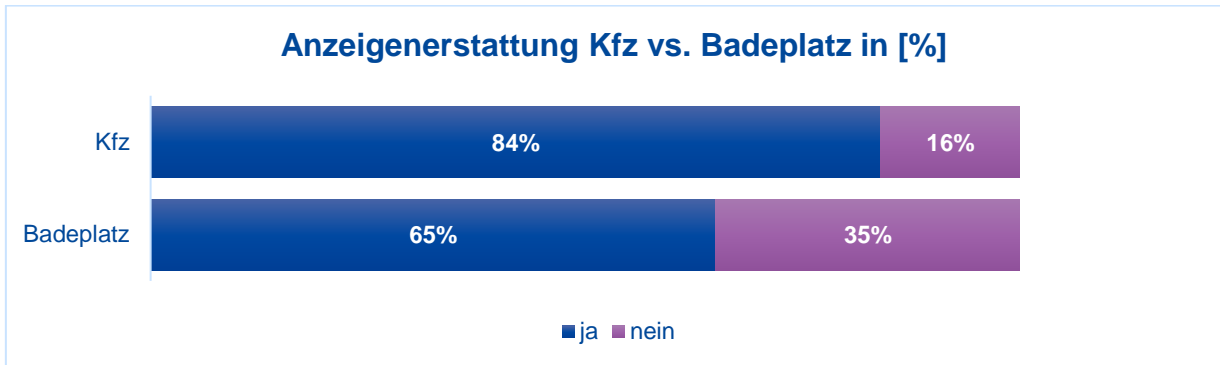


Abbildung 11: Anzeigenquote Kfz vs Badeplatz. Quelle: Consent 2022

Die Aufklärungsquote bei Diebstählen aus einem Fahrzeug liegt mit 45 % höher als jene mit 28 % bei Badediebstählen (Abbildung 12).

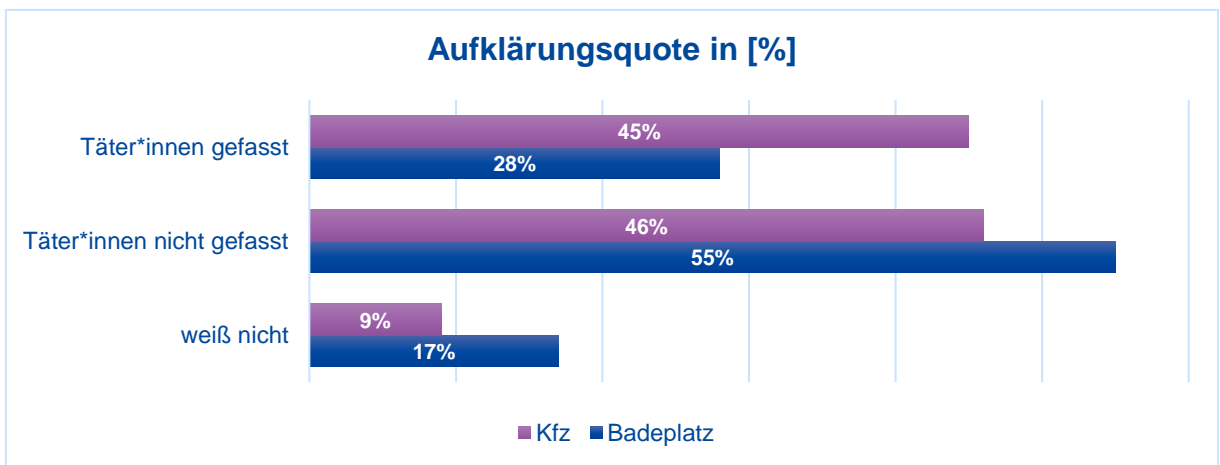


Abbildung 12: Aufklärungsquote. Quelle: Consent 2022



Jeder 10 Person
wurde beim Baden bereits
etwas aus dem Auto gestohlen.



Jede 6. Person
wurde bereits am Badeplatz bestohlen.

5. Empfohlene Maßnahmen

Vermeiden Sie Wertgegenstände am Badeplatz!



Vermeiden Sie hohe Geldsummen genauso wie teure Kleidung, Schuhe oder das Smartphone am Badeplatz. Nehmen Sie nur tatsächlich benötigte Gegenstände an den Badeplatz mit.

Nie unbeaufsichtigt!



Hinterlassen Sie Wertgegenstände nie unbeaufsichtigt am Badeplatz.

Sicherer Aufbewahrungsort!



Hinterlassen Sie keine sichtbaren Wertgegenstände im Fahrzeug oder am Badeplatz. Nutzen Sie, wenn möglich, Schließfächer zur Ablage Ihrer Wertgegenstände.

Die Liegedecke oder das Handtuch sind kein gutes Versteck!

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Beschreibung Stichprobe - Verteilung Altersgruppen. Quelle: Consent 2022.....	2
Abbildung 2: Beschreibung Stichprobe - Verteilung Bundesländer. Quelle: Consent 2022	2
Abbildung 3: Verteilung meist besuchte Badestätten in Österreich. Quelle: Consent 2022.....	3
Abbildung 4: Häufig mitgeführte Wertgegenstände am Badeplatz. Quelle: Consent 2022	3
Abbildung 5: Wertgegenstände am Badeplatz. Quelle: Consent 2022.....	4
Abbildung 6: Wertgegenstände in Schließfächern. Quelle: Consent 2022.....	5
Abbildung 7: Wertgegenstände in Kfz. Quelle: Consent 2022	6
Abbildung 8: Diebstahlshäufigkeit Badeplatz. Quelle: Consent	7
Abbildung 9: Gestohlene Wertgegenstände Badeplatz. Quelle: Consent 2022	7
Abbildung 10: Gestohlene Wertgegenstände Kfz. Quelle: Consent 2022	8
Abbildung 11: Anzeigenquote Kfz und Badeplatz. Quelle: Consent 2022.....	9
Abbildung 12: Aufklärungsquote. Quelle: Consent 2022	9

Literaturverzeichnis

Guardmine. (2022). Abgerufen am 27. Juni 2022 von [guardmine.at](https://www.guardmine.at):
<https://www.guardmine.com/modelle/>

Tresor-Online. (2022). Abgerufen am 27. Juni 2022 von [tresor-online.at](https://www.tresor-online.at): <https://www.tresor-online.at/tresor-zubehoer-dosentresore>

KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit). (2022). Wertgegenstände 2020-2022 in abgestellten Fahrzeugen auf öffentlichem Raum.



KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit)

Schleiergasse 18

1100 Wien

T +43-(0)5 77 0 77-DW oder -0

F +43-(0)5 77 0 77-1186

E-Mail kfv@kfv.at

www.kfv.at

Medieninhaber und Herausgeber: Kuratorium für Verkehrssicherheit

Verlagsort: Wien

Herstellung: Eigendruck

Copyright: © Kuratorium für Verkehrssicherheit, Wien. Alle Rechte vorbehalten.

SAFETY FIRST!